

Max Dauthendey (1867-1918)

Der Schrei der Abendstunde

Wo ist mein Abendfriede?
Vernichtend naht die Nacht.
Ich suche nach einem Liede.

Ich suche nach deinen Händen,
5 Nach Gedanken, die du gedacht,
Die Stille stockt an den Wänden.

Ein Schrei liegt mir im Munde,
Ich habe ihn lange bewacht,
Den Schrei der Abendstunde.

10

(48 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/kriegnot/kriegnot.html>

(Garoet, 18. September 1915)